

Kleine Anfrage mit Antwort

Wortlaut der Kleinen Anfrage

der Abgeordneten Pia-Beate Zimmermann (LINKE), eingegangen am 11.01.2011

Zwangswise Rückführung ausländischer Flüchtlinge

Zwangswise Rückführung (Abschiebung) ausländischer Flüchtlinge ist eine gängige Praxis des Landes Niedersachsen, um den Aufenthalt von Flüchtlingen im Land zu beenden.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele ausländische Flüchtlinge wurden im Jahr 2010 durch das Land Niedersachsen zwangsweise auf welche jeweilige Art und Weise in welches Land zurückgeführt?
2. Welche Kosten sind dem Land für welche Form der Rückführung in diesem Zusammenhang entstanden?

(An die Staatskanzlei übersandt am 18.01.2011 - II/721 - 863)

Antwort der Landesregierung

Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
- 42.10 - 12231/3-1 -

Hannover, den 18.02.2011

Die zwangsweise Rückführung (Abschiebung) ausreisepflichtiger Ausländerinnen und Ausländer resultiert aus der in § 58 Abs. 1 des Aufenthaltsgesetzes normierten Verpflichtung, die Betroffenen auch gegen ihren Willen außer Landes zu bringen, wenn sie ihrer Verpflichtung, das Land zu verlassen, nicht freiwillig nachkommen.

Anders als es in der Fragestellung zum Ausdruck kommt, werden allerdings keine „Flüchtlinge“ abgeschoben, weil es sich dabei um Personen handelt, denen in Deutschland nach einem Asylverfahren der Status eines Flüchtlings nach der Genfer Flüchtlingskonvention zuerkannt wurde oder die hier subsidiären Schutz erhalten. Diese erhalten eine Aufenthaltserlaubnis.

Es wurden und werden somit ausschließlich vollziehbar ausreisepflichtige Ausländerinnen und Ausländer abgeschoben, die ihrer Verpflichtung zur Ausreise nicht freiwillig nachgekommen sind.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Anfrage namens der Landesregierung wie folgt:

Zu 1:

Im Jahr 2010 wurden aus Niedersachsen 532 ausreisepflichtige ausländische Staatsangehörige abgeschoben, davon 494 Personen auf dem Luftwege und 38 Personen auf dem Landwege.

Die Anzahl der Abschiebungen in die jeweiligen Zielländer bitte ich der als **Anlage** beigefügten Tabelle zu entnehmen.

Zu 2:

Dem Land Niedersachsen sind im Jahr 2010 in folgender Höhe Kosten für den Vollzug der Abschiebungen entstanden:

- 641 984 Euro für die Flugbuchungen, Stornokosten und medizinische Begleitung der Abgeschobenen und
- 1 372 908 Euro Personal- und Sachkosten bei der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen für die Organisation, Vorbereitung und Durchführung der Abschiebungen.

Eine Differenzierung zwischen Abschiebungen auf dem Landweg oder dem Luftweg ist bei der Kostenerfassung durch die Landesaufnahmebehörde Niedersachsen nicht möglich.

Uwe Schünemann

Anlage

Zielland	Flugabschiebungen 2010	Bemerkungen	Landabschiebungen 2010
Albanien	21		
Afghanistan	1		
Algerien	6		
Angola	1		
Armenien	11		
Aserbaidschan	3		
Belarus	4		
Belgien	1		9
Bosnien-Herzegowina	4		
Brasilien	3		
Chile	1		
China VR	6		
Dänemark	19	davon 18 Dritt- staatsangehörige	
Domenikan. Rep.	1		
Estland	1		
Fidschi	1		
Finnland	3		
Frankreich	8	nur Drittstaats- angehörige	2
Gambia	2		
Georgien	21		
Ghana	2		
Griechenland	3	davon 1 Dritt- staatsangehöriger	
Indien	3		
Irak Nord	2		
Iran	1		
Irland	1		
Israel	2		
Italien	17	nur Drittstaats- angehörige	
Kamerun	4		
Kasachstan	5		
Kolumbien	1		
Kongo, Demokratische Re- publik	1		
Korea	1		
Kosovo	62		
Kroatien	2		
Lettland	1		
Libanon	8		
Liberia	1		
Litauen	8		
Marokko	3		
Mazedonien	7		
Moldau	4		
Mongolei	1		
Montenegro	5		
Niederlande	11	davon 3 Dritt- staatsangehörige	
Nigeria	15		
Norwegen	2	nur Drittstaats- angehörige	

Zielland	Flugabschiebungen 2010	Bemerkungen	Landabschiebungen 2010
Österreich	3	nur Drittstaats- angehörige	2
Polen	16	davon 3 Dritt- staatsangehörige	25
Rumänien	2		
Russische Föderation	13		
Schweden	12	davon 11 Dritt- staatsangehörige	
Schweiz	8	nur Drittstaats- angehörige	
Serbien	29		
Sierra Leone	4		
Slowakei	3		
Slowenien	1		
Spanien	2	nur Drittstaats- angehörige	
Sri Lanka	1		
Syrien	10		
Thailand	5		
Trinidad u. Tobago	1		
Tschechische Rep.	1		
Türkei	50		
Tunesien	3		
Ungarn	8		
Ukraine	5		
Vietnam	26		
Gesamt	494		38
Abschiebungen 2010	532		